

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Ludwigslust</u>		
Straße	<u>Schloßstr. 38</u>		
PLZ, Ort	<u>19288 Ludwigslust</u>		
Telefon	<u>0 38 74/52 61 21</u>	Fax	<u>0 38 74/52 61 09</u>
E-Mail	<u>silke.reimer@ludwigslust.de</u>	Internet	<u>www.ludwigslust.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>54101-096-M229-Bau</u>
---------------	---------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Planstraße B , 19288 Ludwigslust
LU2 "Grandweg"

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erschließung des B-Plan LU2 "Grandweg" in der Stadt Ludwigslust, Planstraße B

- 1.350 m² Asphaltfahrbahn Bk 3,2 herstellen
- 330 m² Gehweg in Pflasterbauweise herstellen
- 140 m RW-Kanalbau B DN 300
- 160 m SW-Kanalbau PP DN 200
- 132 m Kabelschutzrohre PVC d160 liefern und verlegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

<input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung:	<u>25.04.2022</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:	<u>10.03.2023</u>
<input type="checkbox"/> weitere Fristen	_____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E75158565>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 29.03.2022 um 15:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 22.04.2022

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E75158565>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 Preis: 100%,

s) Eröffnungstermin am 29.03.2022 um 15:00 Uhr

Ort

[Stadt Ludwiglust, Schloßstraße 38 Rathaus, Raum 227, 19288 Ludwiglust](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und ihrer Bevollmächtigten](#)

t) geforderte Sicherheiten

[siehe Vergabeunterlagen](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen

Vorschriften, in denen sie enthalten sind**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis Gütezeichen Kanalbau Ak2 gemäß RAL-GZ 961.

Vorzulegen sind die Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der KK und der BG sowie die Freistellungsbescheinigung gem. § 48 Abs. 1 EStG

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Der Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde